Natura 2000-Managementplan

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen *Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kursivschrift*	Lebensraum-typen (FFH-Code)	Tier- und Pflanzenarten (FFH-Code)
Keine Maßnahmen		
KM: Keine Maßnahme, Entwicklung beobachten	3150, 3260, 3270, 6431, 7220*, 91E0*	1037, 1093*, 1096, 1134, 1196
Maßnahmen im Waldverband (Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation, Höhlen und Balmen, Waldmeister-Buchenwald, Schlucht- und Hangmischwälder*, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide*, Spanische Flagge*, Grünes Koboldmoos und Europäischer Dünnfarn)		
NW01: Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft	9180*, 91E0*	1078*, 1386
NW02: Naturnahe Waldbewirtschaftung und Verzicht auf Waldkalkung		1421
WA01: Unbegrenzte Sukzession innerhalb von Bannwäldern	8220, 9130, 9180*	1386
RF01: Regelung von Freizeitnutzungen und Besucherlenkung	8220, 8310	
GE03: Entnahme bestimmter Gehölzarten	91E0*	
Maßnahmen für Grünlandlebensraumtypen und -arten (Artenreiche Borstgrasrasen*, Pfeifengraswiesen, Magere Flachland-Mähwiesen, Übergangs- und Schwingrasenmoore, Kalkreiche Niedermoore, Großer Feuerfalter, Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling und Firnisglänzendes Sichelmoos)		
MA01: Mahd mit Abräumen alle 3 - 5 Jahre, keine Düngung	7140	1393
MA02: Mahd mit Abräumen in 2-jährigem Turnus, keine Düngung	7230	
MA03: Einmal jährliche Mahd, ohne Düngung	6230*, 6410, 7140	
MA04: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, angepasste Düngung	7140, 6410	
MA05: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, vorerst keine Düngung	6510	
MA06: Zwei- bis dreimal jährliche Mahd, vorerst keine Düngung	6510	
MA07: Teilflächenmahd mit Abräumen	6510	1060
MA08: Wiesen mit Vorkommen von *Maculinea* – Mahd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung, 1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni, 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September	6510	1061
WM01: Wiederherstellungsmaßnahme: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, angepasste Düngung	6510	
WM02: Wiederherstellungsmaßnahme: Ein bis zweimal jährliche Mahd, vorerst keine Düngung	6510	
WM03: Wiederherstellungsmaßnahme: Zwei- bis dreimal jährliche Mahd, vorerst keine Düngung	6510	
WM04: Wiederherstellungsmaßnahme: Mähweide	6510	
WM05: Wiederherstellungsmaßnahme: Teilflächenmahd mit Abräumen	6510	1060
WM06: Wiederherstellungsmaßnahme: Wiesen mit Vorkommen von *Maculinea* – Mahd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung, 1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni, 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September	6510	1061
Wiederherstellung klären: Wiederherstellbarkeit innerhalb von sechs Jahren nicht realistisch	6510	
BW01: Erhaltung der Mähweide	6230*, 6510	
EX01: Nutzung extensivieren	6510	
GE01: Zurückdrängen von Gehölzsukzession – Verbuschung randlich zurückdrängen	6230*, 6510	1393
GE02: Gehölzanflug beseitigen	6230*, 6510	
Maßnahmen an Stillgewässern für Kammmolch und Gelbbauchunke		
SG01: Pflege von Gewässern – Entschlammen[1]		1166
SG02: Neuanlage von Amphibienlaichgewässern – Anlage von Tümpeln und Kleingewässern		1166, 1193
GE04: Pflege von Gehölzbeständen an Amphibienlaichgewässern – Stark auslichten[1]		1166, 1193

[1] nur als Bestandspflege kartographisch dargestellt: Folgepflege der neu anzulegenden Amphibiengew.ässer (SG02) w.rd nicht dargestellt.

Spezielle Artenschutzmaßnahmen

Spezielle Artenschutzmaßnahmen an Fließgewässern für den Steinkrebs*

SA01: Prüfung/Optimierung der Krebssperren (nicht lagegenau)		1093*

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen

Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen *Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kursivschrift*	Lebensraum-typen (FFH-Code)	Tier- und Pflanzenarten (FFH-Code)
Maßnahmen im Waldverband (Feuchte Hochstaudenfluren, Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation, Schlucht- und Hangmischwälder*, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide* und Grünes Koboldmoos)		
wa01: Verbesserung der Habitatstrukturen	9180*, 91E0*	1386
wa02: Verbissdruck reduzieren		1386
wa03: Umbau in lebensraumtypische Waldgesellschaft	8220, 9180*, 91E0*	
wa04: Strukturfördernde Maßnahmen zugunsten Feuchter Hochstaudenfluren	6430	
wa05: Maßnahmen zur Erhöhung der Tannenanteile		1386
Maßnahmen in Artenreichen Borstgrasrasen*, Pfeifengraswiesen und Feuchten Hochstaudenfluren sowie zur Neuschaffung von Mageren Flachland-Mähwiesen und Lebensstättenerweiterung des Firnisglänzenden Sichelmooses		
ma01: Einmal jährliche Mahd mit Abräumen (mit Freischneider)	6230*	
ma02: Einmal jährliche Mahd, ab Mitte August, ohne Düngung	6410	1393
ma03: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, angepasste Düngung	6510	
ma04: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, vorerst keine Düngung	6510	
ma05: Zwei- bis dreimal jährliche Mahd, vorerst keine Düngung	6510	
ma06: Mahd mit Abräumen in 2-jährigem Turnus, keine Düngung, Frühjahrsschröpfschnitt	6431	
ma06: Wiesen mit Vorkommen von *Maculinea* – Mahd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung, 1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni, 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September	6510	1061
ma07: Teilflächenmahd, Mahd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung, 1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni, 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September	6510	1061
ge01: Zurückdrängen von Gehölzsukzession – Verbuschung randlich zurückdrängen	6230*, 6410	
ge03: Entwicklung eines lichten Streuobstbestands	6510	
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagegenau)	6510	
so01: Beseitigung von Fahrspuren	6510	
Maßnahmen an Stillgewässern (Natürliche nährstoffreiche Seen, Kammmolch und Gelbbauchunke)		
sg01: Pflege von Gewässern – Entschlammen[2]	3150	1166
sg02: Neuanlage von Amphibienlaichgewässern – Anlage von Tümpeln und Kleingewässern		1166, 1193
ge02: Pflege von Gehölzbeständen an Stillgewässern – Stark auslichten[2]	3150	1166, 1193
fg02: Gewässernaturierung – Extensivierung von Gewässerrandstreifen	3150	
wv01: Verbesserung der Wasserqualität	3150	
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagegenau)	3150	

[2] nur als Bestandspflege kartographisch dargestellt: Folgepflege der neu anzulegenden Amphibiengew.ässer

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen (Fortsetzung)

Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen *Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kursivschrift*	Lebensraum-typen (FFH-Code)	Tier- und Pflanzenarten (FFH-Code)
Maßnahmen an Fließgewässern und deren Begleitstrukturen (Fließgewässer mit flutender Wasservegetation, Feuchte Hochstaudenfluren und Auenwälder mit Esche, Erle, Weide*) sowie für wassergebundene Arten		
fg01: Neophytenbekämpfung, ggf. ergänzend Anlage von Ufergehölzen außerhalb des LRTs 6431	3260, 6431, 91E0*	
fg02: Gewässernaturierung – Extensivierung von Gewässerrandstreifen	3260, 6431, 91E0*	1037, 1093*
fg03: Gewässernaturierung – Beseitigung von Uferverbauungen/Sohlbefestigungen (nicht lagegenau)	3260	1037
ww01: Verbesserung der Wasserqualität	3260	1037, 1093*, 1096, 1134, 1163
rf01: Reduzierung von Freizeitnutzungen	91E0*	1093*
ba01: Beseitigung von Ablagerungen	3260, 91E0*	
Maßnahmen für Kalktuffquellen*		
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagegenau)	7220*	

Spezielle Artenschutzmaßnahmen

Spezielle Artenschutzmaßnahmen an Fließgewässern für Steinkrebs*, Bachneunauge und Groppe

sa01: Wiederherstellung der Durchgängigkeit (nicht lagegenau)		1093*, 1096, 1163

Spezielle Artenschutzmaßnahmen in Wäldern für die Spanische Flagge*

sa02: Fortschreitende Gehölzentwicklung/ -aufwuchs entlang der Waldwege zurückdrängen, Schonung von Wasserdostvorkommen bei Wegebaumaßnahmen		1078*

FFH-Codes der Lebensraumtypen

3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
3260	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
3270	Schlammige Flussufer mit Pioniervegetation
6230*	Artenreiche Borstgrasrasen
6410	Pfeifengraswiesen
6430/31	Feuchte Hochstaudenfluren
6510	Magere Flachland-Mähwiesen
7140	Übergangs- und Schwingrasenmoore
7220*	Kalktuffquellen
7230	Kalkreiche Niedermoore
8220	Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation
8310	Höhlen und Balmen
9130	Waldmeister-Buchenwald
9180*	Schlucht- und Hangmischwälder
91E0*	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide

FFH-Codes der Tier- und Pflanzenarten

1037	Grüne Flussjungfer (*Ophiogomphus cecilia*)
1060	Großer Feuerfalter (*Lycaena dispar*)
1061	Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*)
1078*	Spanische Flagge (*Callimorpha quadripunctaria*)
1093*	Steinkrebs (*Austropotamobius torrentium*)
1096	Bachneunauge (*Lampetra planeri*)
1134	Bitterling (*Rhodeus amarus*)
1163	Groppe (*Cottus gobio*)
1166	Kammmolch (*Triturus cristatus*)
1193	Gelbbauchunke (*Bombina variegata*)
1386	Grünes Koboldmoos (*Buxbaumia viridis*)
1393	Firnisglänzendes Sichelmoos (*Drepanocladus vernicosus*)
1421	Europäischer Dünnfarn (*Trichomanes speciosum*)

* = prioritäre/r Lebensraumtyp/Art

Erläuterung der Beschriftung

MA01-01 — Maßnahmenflächen-Nummer

Maßnahmenkürzel:
Großbuchstaben = Erhaltungsmaßnahme
Kleinbuchstaben = Entwicklungsmaßnahme

WM01-01 — Wiederherstellungsmaßnahme

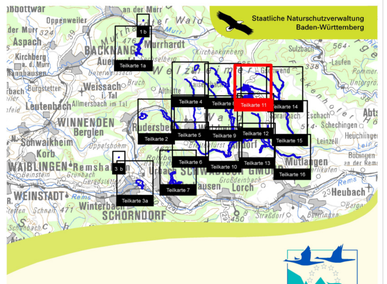
Sonstiges

- Grenze des FFH-Gebiets
- Flurstücksgrenze
- Gemeindegrenze
- Fließgewässer (nicht lagegenau)

Meter: 0 100 200 300 400 500

N

Kartengrundlage:
Topographische Karte (UK500), Orthophoto (DOP), Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
(www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19



Managementplan für das FFH-Gebiet
7123-341 „Welzheimer Wald"

NATURA 2000

Maßnahmenempfehlungen

Teilkarte 11

Bearbeiter	Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle
Gezeichnet	M. Sc. J. Maute
Gefertigt	08.02.2019
Stand der Kartierung	2015
Maßstab	1:5.000

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Dieses Projekt wird von der Europäischen Union kofinanziert (ELER)